



26. März 2009
163/09

Kontakt:

Fritz v. Klinggräff
Presse, Öffentlichkeitsarbeit
Rathaus

Hausanschrift:

Markt 1
99421 Weimar
Tel.: 03643 - 762-651
Fax: 03643 - 762 650
E-Mail:
presse@stadtweimar.de

Bauhausjahr 2009: Eine Festwoche zum Auftakt

Am 1. April 1919 Jahren gründete der Architekt und Formgestalter Walter Gropius die bedeutendste und einflussreichste Gestaltungshochschule des 20. Jahrhunderts: das „Staatliche Bauhaus Weimar“, das einen revolutionären Umbruch im künstlerischen Denken, im Design und in der Architektur auslöste. Eine Kunst-Avantgarde, die die Grenzen zwischen Handwerk, Technik und Kunst überwinden sollte, eroberte sich ihren Platz in der Kunstgeschichte.

Mit einer Festwoche eröffnet die Stadt Weimar nun - 90 Jahre später - das Bauhausjahr 2009. „Die Stadt feiert ihr Bauhausjahr so, wie vor 90 Jahren auch die Bauhäusler ihre Feste feierten“, betont Oberbürgermeister Stefan Wolf: „mit einem großen Umzug, mit Laternen und Fanfaren und mit Kunst, Architektur und Performance in den großen Ausstellungsräumen und in den Straßen der Stadt. Ich danke allen Beteiligten, vor allem aber auch unserer Stadtkulturdirektorin Julia Miehe für diesen festlichen Start in das Bauhausjahr, das wahrhaftig alle Weimarer und alle ihr Gäste mit einbezieht.“

Das anspruchsvolle Programm der Eröffnungsfestwoche in Kürze:

Am Dienstag, dem 31. März 2009 eröffnet die zentrale Ausstellung der **Klassik Stiftung Weimar** *Das Bauhaus kommt - Das Staatliche Bauhaus 1919-25 und seine Beziehung zum historischen Weimar* (01.04.-05.07.09) mit einem feierlichen Festzug, zu dem alle Weimarer und Gäste eingeladen sind. Start des Zuges, der die vier Hauptstationen der Ausstellung verbindet, ist um 16 Uhr das Neue Museum. Am Bauhaus-Museum und Schiller-Museum vorbeiführend endet der Zug am Goethe-Nationalmuseum. Alle Ausstellungs-Orte werden bei freiem Eintritt von 18 bis 22 Uhr geöffnet.

Schon ab Montag, dem 30. März 2009, aber zeigt sich Weimar im Bauhaus-Gewand. An diesem Tag beginnt der **Schaufensterwettbewerb** in der Weimarer Innenstadt. Die Auslagen der teilnehmenden Geschäfte werden frei im Stil des Bauhauses dekoriert - am Abend der Bauhausnacht (4.4.2009) verkündet Oberbürgermeister Wolf auf dem Theaterplatz den Gewinner des Wettbewerbs. Ebenfalls ab dem 30. März werden den Passanten in den Straßen Weimars die Meister des Bauhauses begegnen: Die künstlerische Intervention: „*bauhaus auf augenhöhe*“, begleitet durch Anke Heelemann, **Fotothek Weimar**, projiziert Personen aus den 20iger Jahren, insbesondere die Bauhäusler, an zahlreiche

Regelöffnungszeiten:

Die/Do/Freitag: 9 - 12 Uhr
Dienstag: 13 - 18 Uhr
Donnerstag: 13 - 15 Uhr
Montag/Mittwoch: geschlossen

Bankverbindung:

Konto: 301 002 029
BLZ: 820 510 00
Sparkasse Mittelthüringen



Hauswände der Stadt und schafft dadurch eine unmittelbare Verknüpfung von Vergangenheit und Gegenwart.

Neben den Texttafeln mit Zitaten der Bauhäusler, die schon jetzt an zentralen Orten Weimars zu sehen sind, wird ab Dienstag, dem 31. März 2009, auch eine mobile Galerie für zeitgenössische Kunst und Kultur, die *galerie.souvenir* von jungen Weimarer Künstlern auf das Jubiläumsjahr aufmerksam machen. Diese Galerie dient zum einem zur Präsentation von Arbeiten von Studierenden und Absolventen, zum anderen als Verkaufsstand von Souvenirs aus der Produktion junger Weimarer Künstler, die das Bauhaus in Weimar wieder aufleben lassen.

Am Mittwoch, dem 1. April 2009, lädt die **Bauhaus Universität Weimar** um 16.00 Uhr in einer geschlossenen Veranstaltung zum offiziellen Festakt ins Deutsche Nationaltheater Weimar ein. Am Abend wird - nach der Eröffnung der Ausstellung *Mental Radio* in der Marienstraße 5 - auf dem Campus der Universität das offene *Bauhaus-Fest: Gemütsbewegung* gefeiert, das in Zusammenarbeit des Studierendenkonvent mit dem Kulturtragwerk e.V. Weimar vorbereitet wurde.

Die Bauhausfestwoche zieht sich mit Literatur, Konzerten und einem ökumenischen Gottesdienst bis ins Wochenende. Am Freitag, dem 3. April 2009 kann ab 19 Uhr in der **Galerie Eigenheim** das künstlerische Schaffen von Absolventen der Bauhaus Universität begutachtet werden. Die Ausstellung *bauhausler superstars* präsentiert neue Kunst und Design von Alumni der Universität und bietet neben spoken-word Performances auch live-Musik. Eine musikalische und schauspielerische Reminiszenz bietet das Gastspiel des **Theater der Klänge** aus Düsseldorf mit seiner Aufführung „*Die mecano-elektrische Bauhausbühne, Das mechanische Ballett & HOEReographien Suite*“ am Ogleichen Tag um 20 Uhr im e-werk.

Die Lange Bauhausnacht am Samstag, dem 4. April 2009:

Die lange Bauhausnacht am Samstag, dem 4. März 2009, um 17:30 - 24 Uhr bildet mit einer Vielzahl von Veranstaltungen einen letzten großen Höhepunkt der Festwoche.

Um 18.00 Uhr beweisen die jüngeren und jüngsten Weimarer Kinder beim *Laternenfest mini* vor dem Jugend- und **Kulturzentrum mon ami** ihre Kreativität. *Klappe die Erste: LA, Le, Lie – Kinder beleuchten das Bauhaus* ist Teil eines Großprojektes, bei dem sich Kinder spielerisch mit den Arbeiten und den Ideen des Bauhauses befassen. Ein Umzug durch die Innenstadt wird in der Bauhausnacht einen ersten Vorgeschmack auf das große Laternenfest am 20. Juni 2009 geben. In Kooperation mit den Buchkindern Weimar e. V., dem Jugend- und Kulturzentrum mon ami, dem Schulamt Weimar und dem Team Entente Florale entwickelte sich diese Idee eines kunstpädagogisches Projektes, an dem ca. 400 Schülerinnen und Schüler teilnehmen.

Die **Weimarer Mal- und Zeichenschule** weiht am gleichen Abend um 17.30 Uhr ihre *Malschul-Bauhäuser* ein, die an acht Orten im Stadtraum zu sehen sein werden und kindgerecht über das Bauhaus informiert.

Kurz vor Mitternacht wird der Platz vor dem Deutschen Nationaltheater Weimar in helles Licht getaucht und mit einer **Jubiläumspersformance** die Nacht zum Tage gemacht. Um 22 Uhr wird das open-air Live-Ereignis: *10 featuring KunstKollektiv*

Weimar mit dem traditionellen Bauhauspfiß („It-ten Mu-che Maz-daz-nan?“) beginnen und in einem audio-visuellen Spektakel enden.

Mit der letzten *Weimarer Rede 2009* - Gerhart Baum am Sonntagvormittag, dem 5. April im **Deutschen Nationaltheater Weimar** - und einem Konzert am gleichen Tag geht die Festwoche zum Bauhausjahr 2009 zu Ende. Die **Hochschule für Musik „Franz Liszt“** und die Bauhaus Universität Weimar präsentieren um 17 Uhr das Gesprächskonzert: *„Bauhaus und Musik“* mit Kompositionen von Stefan Wolpe, Josef Hauer, Arnold Schönberg, Alban Berg, Paul Hindemith und Hans Heinz Stuckenschmidt.

Führungen zum Bauhausjahr 2009:

Wer einen Blick hinter die Kulissen des Bauhauses wagen und seine Stätten kennen lernen möchte, kann sich einem von Studenten geführten *„Bauhaus - Spaziergang“* auf den Spuren des frühen Staatlichen Bauhauses anschließen. Der von Universität und Freundeskreis e.V. durch das ganze Jahr angebotene Rundgang macht Geschichte und Gegenwart der Bauhaus Universität Weimar an ihren historischen Wirkungsstätten, erlebbar. (Ab April, Di, Do, Fr. und Sa um 14.00 Uhr ab dem Hauptgebäude der Bauhaus Universität)

Ab Mittwoch, dem 1. April 2009 führt auch der **Bauhaus-Rundgang** der Tourist-Information Weimar, vorbei an den bedeutendsten Schauplätzen der damaligen Bauhäusler. Die Stadtführung: *Auf den Spuren der Meister des früheren Bauhauses* beginnt jeweils um 14 Uhr und wird bis zum Oktober an jedem Samstag angeboten.

Stadtkulturdirektorin Julia Miehe bedankt sich sehr herzlich bei allen Sponsoren und Förderern, die die Bauhausfestwoche erst ermöglicht haben: „Dazu gehören natürlich die Sponsoren des gesamten Bauhausjahrs um den Hauptsponsor, die Sparkassen Finanzgruppe. Dazu gehören aber auch zahlreiche große und kleine Spender und Sponsoren für diese Tage im April - ich nenne exemplarisch nur die Konsum Genossenschaft oder adapoe sound. Sie alle sind auch auf dem quadratischen Flyer zur Festwoche zu finden.“

Alle weiteren Informationen finden Sie unter:

www.bauhaus2009.de